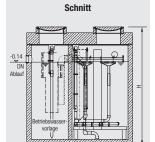


Mall-Kreislaufwasserbehandlungsanlage **NeutraClear C1400 als Kompaktanlage**

Z-83.4-6

Webcode M5821 Q





Zur Wäsche von Kundenfahrzeugen in Autohäusern (40 PKW oder 15 Busse/LKW pro Tag). Das Wasser wird mechanisch biologisch, ohne Zusatz von Chemikalien, gereinigt und dem Waschprozess wieder zugeführt.

- Abwasserdurchsatz bis 80 I/min
- Volumen Vorbehandlungsbecken: 5.20 m³
- Volumen Betriebswasservorlage: 1.50 m³

Bestell- Nummer	Max. Abwasser- menge I/min	Max. Abwasser- belastung kg BSB5/d	Innen-Ø d mm	Inhalt Vorbehand- lungs- becken I	Inhalt Betriebs- wasser- vorlage I	Nenn- weite DN	Elektr. Anschluss- leistung 400V/50Hz kW	Schwer- stes Einzel- gewicht kg	Gesamt- gewicht kg	
C1400	80	3,17	2500	5200	1500	150	0,75	11.200	16.420	



- In güteüberwachter Fertigbauweise aus fugenlosem Stahlbeton C35/45 (B45), auf Risssicherheit bewehrt, mit typengeprüfter Statik
- Mit werkseitig eingebauten, beständigen, zu Kunststoffrohren (z. B. PE-HD, PP) passenden Dichtelementen für den gelenkigen Rohranschluss
- Über Stahlbeton-Trägerrost aufgebrachter Filterkörper
- Mammutpumpe und Schlammabzugstrichter zur Entnahme von Flotat und überschüssiger Biomasse
- Mit Schachtaufbauten entsprechend DIN 4034-1, einschließlich vorgeschmierter Gleitringdichtung
- Mit Schachtabdeckung nach DIN EN 124 und DIN 1229
- Seitenkanalverdichter mit Luftverteiler und Steuerung werkseitig montiert; wahlweise in wetterfester, mit abschließbarer Stahltür ausgestatteter Gerätebox für die Außenaufstellung oder in einem Gestell für die Innenaufstellung
- Die Anlage wird werkseitig vormontiert. Endmontage und Inbetriebnahme durch Mall-Montageservice



Betriebswasservorlage oberirdisch

Mall-Kreislaufwasserbehandlungsanlage NeutraClear

Optionen

■ Betriebswasservorlage

Zum Zwischenspeichern von aufbereitetem Waschwasser in einer oberirdischen Betriebswasservorlage, um die Leitfähigkeitsmesssonde und eine oder mehrere Pumpen zur Versorgung der Fahrzeugwaschanlage anschließen zu können. Aufstellen einer oberirdischen Betriebswasservorlage im Technikraum mit Trinkwasseranschluss nach DIN EN 1717, der dazugehörigen Tauchmotorpumpe im NeutraSam, Schwimmschalter und Steuerung Vorlagegrößen: 500 und 2000 Liter

Leitfähigkeitsmessung

Das Waschwasser wird zur Vermeidung einer Aufsalzung zu jedem Zeitpunkt gemessen. Bei einer Zunahme der Leitfähigkeit wird die Trinkwassereinspeisung zur Senkung der Leitfähigkeit automatisch geregelt. Die Messsonde ist in der oberirdischen Betriebswasservorlage und das Regelgerät in der Schaltschranktür montiert.

■ Regenwasservorlage

Zum Zwischenspeichern von behandeltem Regenwasser in einer oberirdischen Regenwasservorlage Regenwassernutzung anstelle Trinkwasser zur Spülung der Fahrzeuge nach dem Waschprozess Aufstellen einer oberirdischen Regenwasservorlage im Technikraum mit Trinkwasseranschluss nach DIN EN 1717, der dazugehörigen Tauchmotorpumpe im Regenspeicher, Wasserzähler, Schwimmschalter und Steuerung. Vorlagegrößen: 500 und 2000 Liter

Informationen über passende Mall-Regenspeicher zur Option Regenwasservorlage finden Sie in Kapitel 1.



